

Feuerwerke – gefährlich schön

Silvesterspektakel schadet Mensch, Tier und Natur

Feuerwerke üben seit Jahrhunderten eine große Faszination aus. Die schädlichen Auswirkungen auf Mensch, Tier und Natur sind allerdings enorm.

Rauch, Ruß und Feinstaub

Feuerwerke belasten die Luft: In der Silvesternacht wird der Grenzwert von Feinstaub (PM₁₀) an fast allen städtischen Messstellen in Österreich um das zehn- bis 15-fache überschritten. Je nach Lage und meteorologischen Bedingungen sind Silvesterfeuerwerke für mehrere Feinstaubtage verantwortlich.

Schwermetalle und Müll

Bei der Explosion der Feuerwerkskörper werden Schwermetallpartikel und andere Stoffe freigesetzt. Darunter: Aluminium, Bismut, Barium, Blei, Chrom, Kupfer oder Strontium. In Schneeproben wurden erhöhte Werte von Chlorid, Sulfat und anderen Ionen festgestellt. Dies belegen chemischen Analysen von Feinstaub und Schneeproben unterschiedlicher Institute (Quellen: [Land Salzburg](#), [Land Tirol](#)).

Abgebrannte Feuerwerkskörper verursachen Unmengen an Müll, der in geschlossenen Ortschaften und Städten von Reinigungsdiensten entsorgt werden muss. Was in der freien Natur zurück auf den Boden fällt, bleibt liegen und stellt für Wild und Tiere in der Landwirtschaft durch Nahrungsaufnahme eine erhebliche Gefahr dar.

Stress für Mensch und Tier

Ältere Menschen, Kleinkinder sowie Wild- und Haustiere leiden sehr unter dem lang anhaltenden Lärm. Wild- und Haustiere reagieren mit verängstigtem Verkriechen oder panischem Fluchtverhalten.

Ärzte / Feuerwehr im Dauereinsatz

Für viele Österreicher endet der pyrotechnische Silvesterspaß im Krankenhaus. Die häufigsten Verletzungen betreffen Augen, Ohren und Hände. Nicht selten sind auch Sachbeschädigungen und Brände durch Blindgänger oder unsachlich bediente Feuerwerkskörper.

Sparsamer Umgang und Alternativen

Weniger ist in diesem Fall mehr. Ein sparsamer Umgang mit Pyrotechnik schont Mensch, Tier und Natur. Durch den Verzicht auf viele, private (Klein-)Feuerwerke kann sehr viel Feinstaub eingespart werden. Die von Profis organisierten großen, offiziellen Feuerwerke sind hinsichtlich Feinstaub weniger belastend, da diese zeitlich auf wenige Minuten beschränkt sind. Auch ist die Sicherheit bei professionellen Feuerwerken gewährleistet.

Aber es gibt auch weitere faszinierende Alternativen: Licht- und Lasershows sind mögliche Alternativen zu Feuerwerke ohne Lärm, Rauch, Ruß, Feinstaub, Schwermetallpartikel und Müll zu verursachen.

Rückfragen: immissionschutz@salzburg.gv.at

